



An den Vorsitzenden des Wirtschaftsausschusses  
Herrn  
Jörg van Geffen

Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker

**SPD-Fraktion  
im Rat der Stadt Köln**

Rathaus, Spanischer Bau  
50667 Köln

fon 0221. 221 259 50  
fax 0221. 221 246 57  
mail fraktion@koelnspd.de  
web www.koelnspd.de

Eingang beim Büro der Oberbürgermeisterin: 03.09.2018

**AN/1207/2018**

**Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Wirtschaftsausschuss	06.09.2018

**Sachstand Umsetzung Mittelstandsinitiative**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,  
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

am 25.09.2015 unterzeichneten Oberbürgermeister Jürgen Roters und Wirtschaftsdezernentin Ute Berg für die Stadt Köln die Mittelstandsinitiative als Grundlage für eine mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung. Für die Handwerkskammer zu Köln wurde die Vereinbarung von Handwerkskammerpräsident Hans Peter Wollseifer und dem Hauptgeschäftsführer Dr. Ortwin Weltrich unterzeichnet.

Mit der Mittelstandsinitiative sollten Aktivitäten in den Bereichen Arbeits- und Ausbildungsmarkt, Verkehr, Klimaschutz und Energie sowie Themen der Wirtschaftsförderung in den Mittelpunkt gerückt werden. Mit der Vereinbarung wollten Handwerk und Stadt gemeinsam den Mittelstand und die weitere Entwicklung des Standorts Köln unterstützen.

Die SPD-Fraktion bittet um Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche konkreten Verbesserungen wurden insbesondere bei der Gestaltung mittelstandsfreundlicher Verwaltungsverfahren vereinbarten Punkte erzielt?
  - Einhaltung berechtigter Zahlungstermine und Begleichung von Rechnungen im Regelfall innerhalb von 30 Kalendertagen
  - Erteilung von Baugenehmigungen innerhalb von drei bis sechs Monaten mit dem Zieleiner weiteren Beschleunigung
  - Prüfung von Genehmigungen für Sondernutzungen des öffentlichen Straßenraumes in der Regel innerhalb von zehn Arbeitstagen, soweit keine Ortsbesichtigung erforderlich ist.

2. Wie bewertet die Verwaltung den Sachstand der Umsetzung der in der Mittelstandsinitiative getroffenen Zielsetzungen insgesamt? Gibt es eine gemeinsame Bewertung von Verwaltung und Handwerkskammer zu erzielten Erfolgen und Ergebnissen nach drei Jahren seit Unterzeichnung der Vereinbarung?
3. Gibt es Verabredungen oder Abstimmungen, wie die 2015 entwickelten Rahmenbedingungen zur Unterstützung des Mittelstands in Köln evaluiert und weiterentwickelt werden sollen?
4. Welche konkreten Vorhaben und Aktivitäten gibt es aktuell zur Förderung des Mittelstands als wichtiger Säule am Wirtschaftsstandort Köln?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Barbara Lübbecke  
SPD-Fraktionsgeschäftsführerin